



Zensur in den sozialen Medien

Podiumsdiskussion im Rahmen der Online-Veranstaltungsreihe „Deutsch-französische Perspektiven im Dialog“ des Netzwerks der universitären Frankreich- und Frankophoniezentren in Deutschland

Donnerstag, 14. Oktober 2021, 18:00 – 20:00 Uhr, Online

Die Voraussetzungen und Grenzen der Meinungsfreiheit werden derzeit in Frankreich und Deutschland in Gesellschaft und Politik neu ausgehandelt. Dabei ähneln sich vielfach die Themen (Genozidleugnung, hate speech, fake news), Schauplätze (u.a. die Universitäten) und Mittel (Boykottaufrufe, shitstorms) der Auseinandersetzungen.



Thomas Hochmann

© parisnanterre.fr



Nikolaus Marsch

© Conny Ehm



Michaela Wiegel

© FAZ.net

Thomas Hochmann, Professor für Rechtswissenschaften an der Universität Paris Nanterre, und **Nikolaus Marsch**, Professor für Öffentliches Recht an der Universität des Saarlandes, wollen gemeinsam in einem rechtsvergleichenden Dialog zunächst der Frage nachgehen, in welchem verfassungsrechtlichen Rahmen die Konflikte in Frankreich und Deutschland ausgetragen werden. Hieran anschließend werden konkrete Reaktionen des französischen und deutschen Gesetzgebers vorgestellt und miteinander verglichen. Besonders im Fokus soll dabei die Regulierung der Internetkommunikation über soziale Netzwerke stehen.

Das Gespräch wird moderiert von **Michaela Wiegel**, Korrespondentin der Frankfurter Allgemeinen Zeitung für Frankreich.

Die Veranstaltung findet Online statt, ein Zugang ist mit folgenden Zugangsdaten möglich:

Thema: Zensur in den sozialen Medien

Uhrzeit: 14. Oktober 2021, 18:00 Uhr

Zoom-Meeting beitreten

<https://uni->

[freiburg.zoom.us/j/61567092452?pwd=VFpVeStMUmRVdm03Y1hpN2o2cGJLUT09](https://uni-freiburg.zoom.us/j/61567092452?pwd=VFpVeStMUmRVdm03Y1hpN2o2cGJLUT09)

Meeting-ID: 615 6709 2452

Kenncode: 1410zensur

Über SIP beitreten

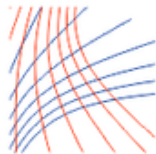
61567092452@fr.zmeu.us

Über H.323 beitreten

213.244.140.110 (Deutschland)

Kenncode: 5345591294

Meeting-ID: 615 6709 2452



NETZWERK
DER UNIVERSITÄREN FRANKREICH- UND
FRANKOPHONIEZENTREN IN DEUTSCHLAND

